

Textwerkstatt (II) Weiter im Text

Die Anmeldung zu diesem Workshop setzt die Teilnahme an der Schreibwerkstatt (I) oder aber die Teilnahme an dem Workshop „Effizient und kreativ zum professionellen Forschungstext voraus.

Termin:

24./25. Mai 2019
jeweils 9 Uhr bis 17 Uhr

Raum:

WS-A 301
Anfahrtsskizze

Referentin:

Gabriela Ruhmann

Veranstalter:

Hochschuldidaktik Universität Siegen
Weidenauer Straße 118, 57068 Siegen

Zahl der Teilnehmer*innen:

max. 12

Akademische Lehreinheiten:

14 AE

Modul und Themenfeld:

I Basis / II Erweiterung
Lehren und Lernen
Feedback und Evaluation

Kostenbeitrag:

Für Lehrende der Universität Siegen fällt ein Materialkostenbeitrag in Höhe 10,-€ pro 8 AE an. Für Lehrende einer Mitgliedsuniversität des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW fällt ein Betrag von 50 € je 8 AE an.

Bemerkungen:

+ Um die Werkstatt angemessen gestalten zu können, wird die Referentin sich etwa vier Wochen vor der Veranstaltung über E-Mail bei Ihnen melden und mit Ihnen absprechen, mit welchem Textausschnitt Sie sich sinnvollerweise in der Veranstaltung einbringen können.

+ Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an dieser Textwerkstatt Voraussetzung ist für die Teilnahme an der Lehrwerkstatt (III) am 24./25. September 2019.

Inhalt:

Zielgruppe
Sie haben an der (I) Schreibwerkstatt „Produktiv zum professionellen Forschungstext“ bzw. „Effizient und kreativ zum professionellen Forschungstext“ teilgenommen. Dort haben Sie sich Kompetenzen zur Steuerung des Textproduktionsprozesses erworben. Nun möchten Sie sich genauer mit den Feinheiten des wissenschaftlichen Formulierens befassen, Ihren Schreibstil überdenken und Ihre Textentwürfe optimieren.

Ziel

Sie lernen, den Blick der Leserinnen und Leser auf Ihren Text einzunehmen. Sie identifizieren und reflektieren Ihre Formulierungsroutinen und nutzen dieses Wissen zur Optimierung Ihrer Texte. Sie erwerben explizite Kenntnisse über sprachliche und strukturelle Anforderungen an professionelle wissenschaftliche Texte – und vervollständigen mit diesem Wissen über das Schreibprodukt ihre Kenntnisse über eine effiziente Steuerung des Schreibprozesses.

Inhalt

Überzeugend formulierte Forschungstexte sind in der Regel das Produkt mehrfachen Überarbeitens bezogen auf Inhalt, Struktur, Sprache, Formalia, Rechtschreibung. Da man sich im Prozess der Texterstellung stark auf die inhaltliche Angemessenheit des Textes konzentriert, ist man mehr oder weniger blind dafür, wie er auf Leserinnen und Leser wirkt. Daher ist es sehr sinnvoll, sich Rückmeldungen zu organisieren und diese für die Überarbeitung zu nutzen. Mit Hilfe unterschiedlicher Verfahren des kollegialen Feedbacks nehmen Sie einen Auszug aus Ihren eigenen Texten und auch Textauszüge anderer Gruppenmitglieder unter die Lupe und holen sich Anregungen für die Überarbeitung Ihres Textes. Hierbei reflektieren Sie die sprachlichen und kommunikativen Anforderungen an professionelle Forschungstexte:

- Welche Genauigkeitsansprüche müssen Sie einhalten und warum?
- Wo haben Sie kreativen Spielraum?
- Was macht Texte für Leserinnen und Leser überzeugend?

Anmeldung:

hochschuldidaktik@hd.uni-siegen.de